

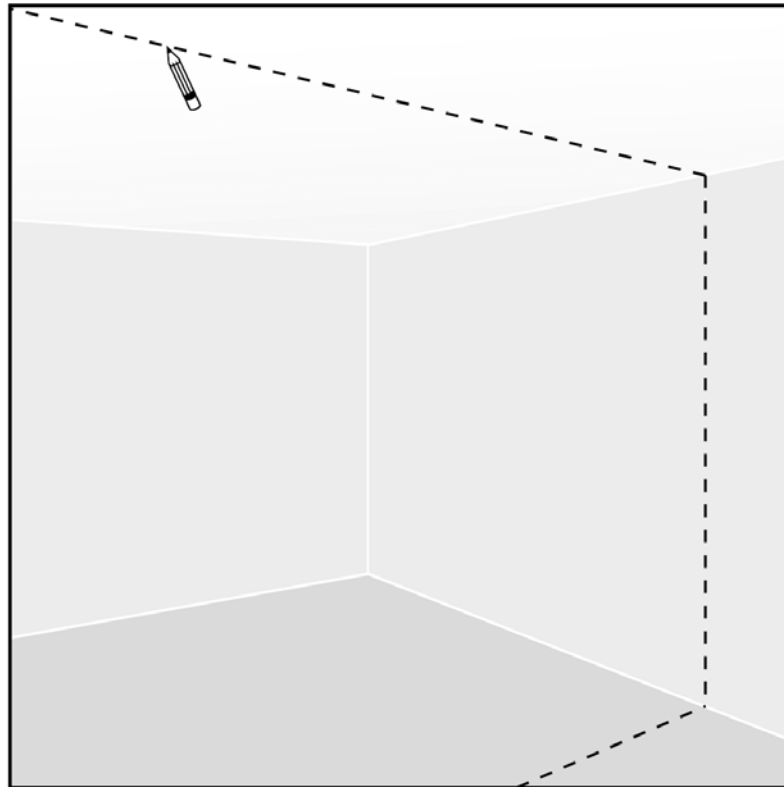
WANDBAU

Unterkonstruktion für eine Wand erstellen



Wandverlauf anzeichnen

Unterkonstruktion für eine Wand erstellen

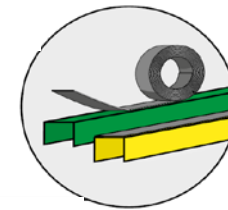
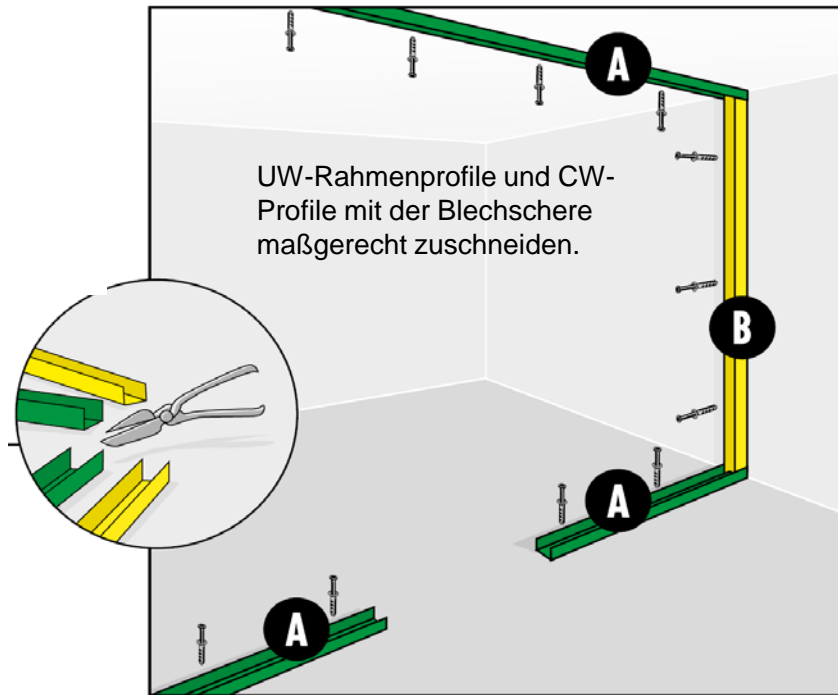


Wandverlauf an Wand,
Fußboden und Decke
markieren.

Türöffnungen einzeichnen.

Umlaufender Rahmen

Unterkonstruktion für eine Wand erstellen



Dichtung

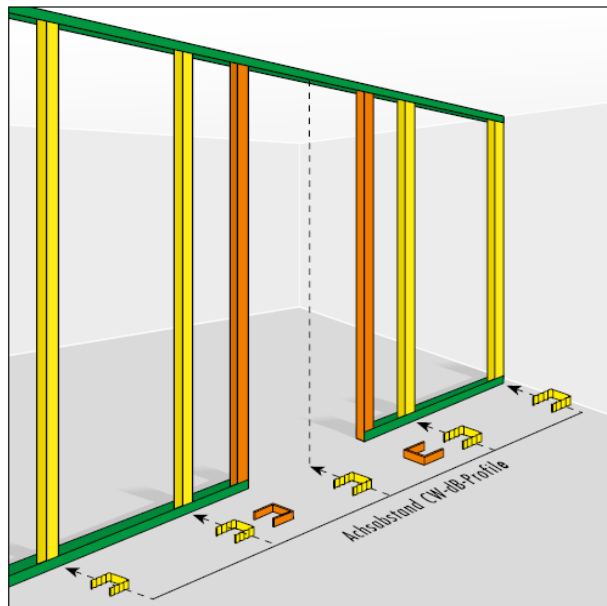
Dichtungsband bzw. bei Schallschutzanforderungen Trennwandkitt auf die UW-Rahmenprofile (Decke und Boden) und CW-Ständerprofile (Wand) kleben bzw. aufbringen.

Umlaufender Rahmen

UW-Rahmenprofile **A** entlang des markierten Verlaufes mit Drehstiftdübeln an Decke und Boden befestigen (max. Dübelabstand 1m). CW-Ständerprofile **B** an der Wand befestigen (mind. 3 Befestigungspunkte).

Ständermontage

Unterkonstruktion für eine Wand erstellen



Achsabstand der Profile		
Längsbeplankung		
Gipsplattenbreite	125 cm	62,5 cm
	100 cm	50 cm
	90 cm	45 cm
Querbeplankung		
Gipsplattendicke	12,5 mm	62,5 cm
	15 mm	75 cm
	18 mm	90 cm
	25 mm	125 cm

Ständerprofile

Weitere CW-Ständerprofile im entsprechenden Achsabstand (siehe Tabelle) in die UW-Rahmenprofile einstellen. CW-Ständerprofile sollten ca. 1,5 cm kürzer sein als das lichte Raummaß und jeweils mind. 1,5 cm in das UW-Profil eingreifen. Im Türbereich UA-Aussteifungsprofile in Verbindung mit Türpfostensteckwinkeln verwenden.

DIN 18181 Spannweiten GK Platten

DIN 18181 Tabelle Spannweiten

Tabelle 2. Spannweiten der Gipskartonplatten

Spalte	1	2	3	4
Zeile	Plattenart	Plattendicke mm	Spannweite bei Plattenanordnung in Querbefestigung max. mm	Spannweite bei Plattenanordnung in Längsbefestigung max. mm
Montagewände und Vorsatzschalen ¹⁾				
1	Gipskartonplatten mit geschlossener Sichtfläche	12,5 ¹⁾	625	625
2		15 ¹⁾	750	
3		18	900	
4		25	1250	
Deckenbekleidungen und Unterdecken ²⁾				
5	Gipskartonplatten mit geschlossener Sichtfläche	12,5	500	420
6		15	550	
7		18	625	
8	Gipskarton- Lochplatten ³⁾	9,5	320	4)
9		12,5		
10	Gipskarton- Putzträgerplatten	9,5	500	—
¹⁾ Spannweite im Bereich keramischer Beläge — bei einlagiger Beplankung ≤ 500 mm, — bei mehrlagiger Beplankung ≤ 625 mm; ²⁾ Bei Anforderungen an den Brandschutz gilt DIN 4102 Teil 4. ³⁾ Angaben gelten auch für Vorsatzschalen. ⁴⁾ Bei Gipskarton-Lochkassetten mit einer Seitenlänge bis 625 mm ist Längsbefestigung mit einer Spannweite bis 320 mm zulässig.				

Türeinbau

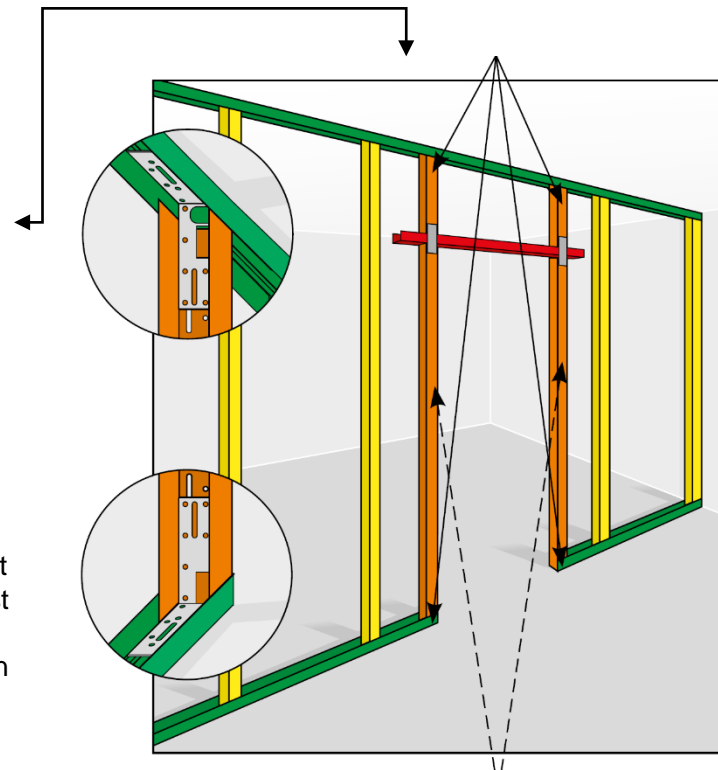
Unterkonstruktion für eine Wand erstellen

Türeinbau

Für einen Türeinbau zuerst Türsturzprofil über UA-Aussteifungsprofil schieben und in der richtigen Höhe mit Klebestreifen fixieren. Danach die UA-Aussteifungsprofile im Boden- und Deckenbereich mit Türpfostensteckwinkeln befestigen.

Beplankung

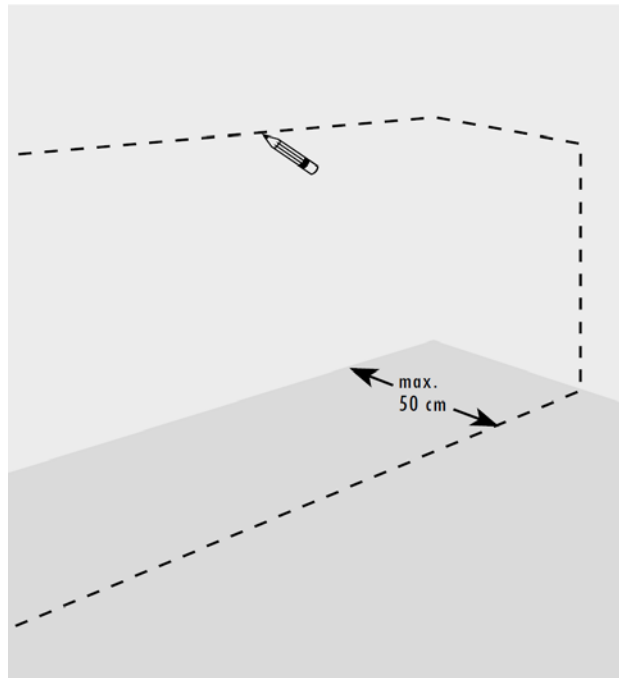
Trennwände müssen mit Gipsplatten mit einer Mindeststärke von 12,5 mm beplankt werden. Bei anschließendem Verfliesen ist eine Doppelbeplankung erforderlich. Der Schraubenabstand für die Beplankung von Wänden beträgt 25 cm.



Tipp: Wenn die Wand niedriger als 2,60 m, die Türbreite unter 88,5 cm und das Türblatt unter 25 kg ist, kann anstelle des UA-Profiles auch das CW-Profil als Türpfosten verwendet werden. Dies wird ebenfalls mit Türpfostensteckwinkeln befestigt.

Vorwandinstallation

Unterkonstruktion für eine Vorwandinstallation erstellen

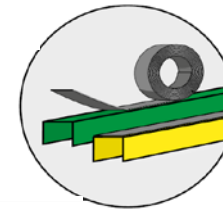
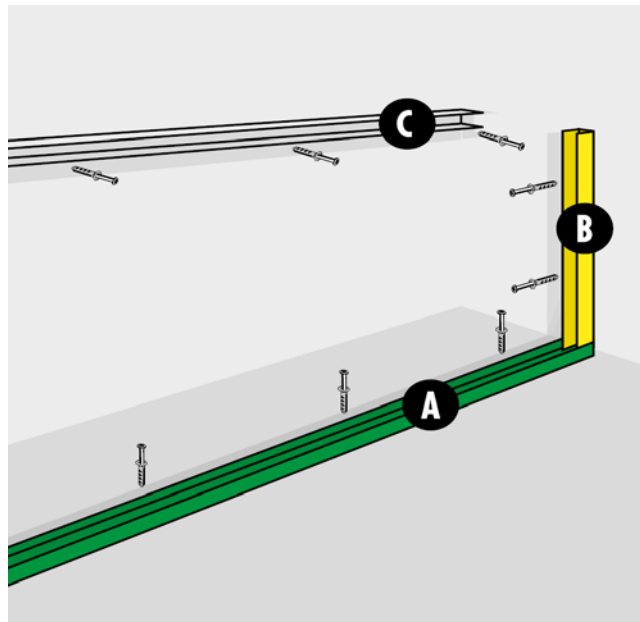


Erforderlichen Abstand an Boden und in gewünschter Höhe an Wandfläche markieren(max. 50 cm).

Vorwandinstallation1

Unterkonstruktion für eine Vorwandinstallation erstellen

UW-Rahmenprofile und CW-Profile mit der Bleischere maßgerecht zuschneiden.



Dichtung

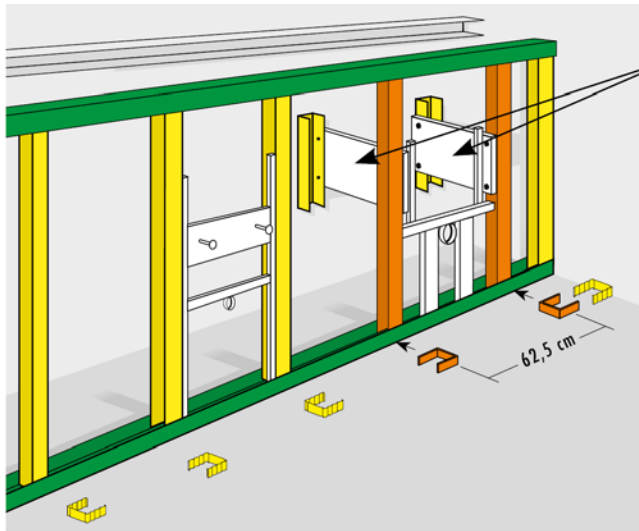
Dichtungsband bzw. bei Schallschutzanforderungen Trennwandkitt auf die UW-Rahmenprofile und CW-Ständerprofile (Wand) kleben bzw. aufbringen.

Umlaufender Rahmen

UW-Rahmenprofile **A** und **C** entlang des markierten Verlaufes mit Drehstiftdübeln an Wand und Boden befestigen (max. Dübelabstand 1m). CW-Ständerprofile **B** an der Wand befestigen.

Vorwandinstallation Ständer

Unterkonstruktion für eine Vorwandinstallation erstellen



UA-Aussteifungsprofile im Bereich von Sanitäreinbauteilen mit Gipsplattenstreifen zur Wand stabilisieren.

Achsabstand der Profile		
Querbeplankung		
Gipsplattendicke	12,5 mm	62,5 cm
	2 x 12,5 mm	62,5 cm
	18 mm	90 cm
	25 mm	125 cm

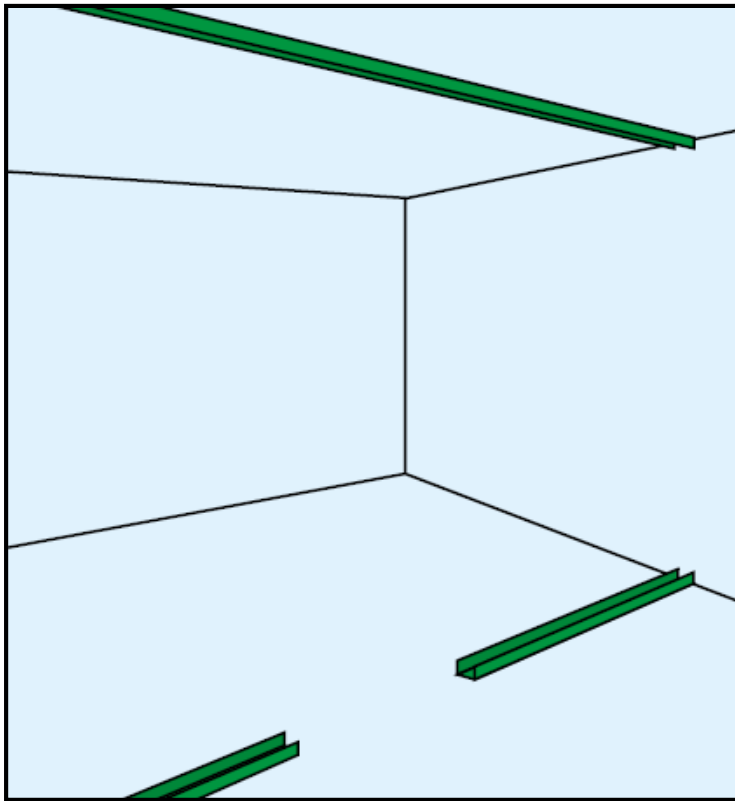
Installationswände müssen mit Gipsplatten einer Mindeststärke von 12,5 mm beplankt werden. Wenn keramische Beläge aufgebracht werden Beplankungsdicke mindestens 18 mm oder Ständerachsabstand auf 41,3 cm reduzieren

Ständerprofile

CW-Ständerprofile im entsprechenden Achsabstand (s. Tabelle) in oberes und unteres UW-Profil einstellen. Im Bereich der Sanitäreinbauteile UA-Aussteifungsprofile verwenden und diese im Bodenbereich mit Türpfostensteckwinkeln befestigen.

UW Profile

Unterkonstruktion für eine Wand erstellen



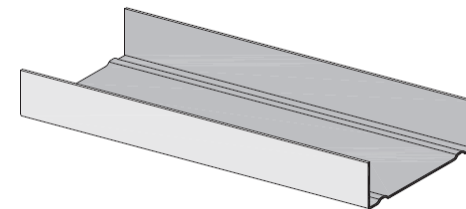
UW-Rahmenprofil

U-förmiges Rahmenprofil, in das CW-Ständerprofile eingestellt werden.

Länge: 2,0 m und 4,0 m

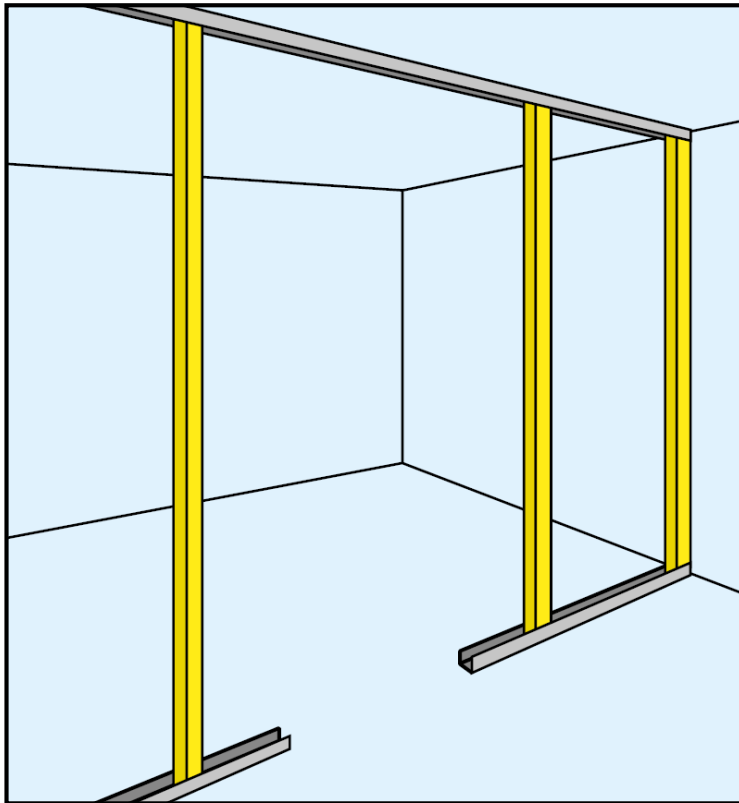
Breite: 50, 75, 100, 125 und 150 mm

Stärke: 0,6 mm



CW Profile

Unterkonstruktion für eine Wand erstellen



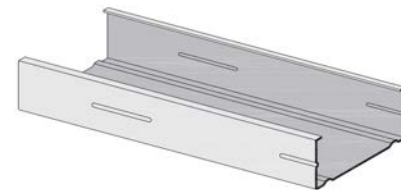
CW-Ständerprofil

C-förmiges Ständerprofil, das in UW-Rahmenprofile eingestellt wird.

Länge: ab 2,60 m bis 6,0 m
+ Sonderlängen

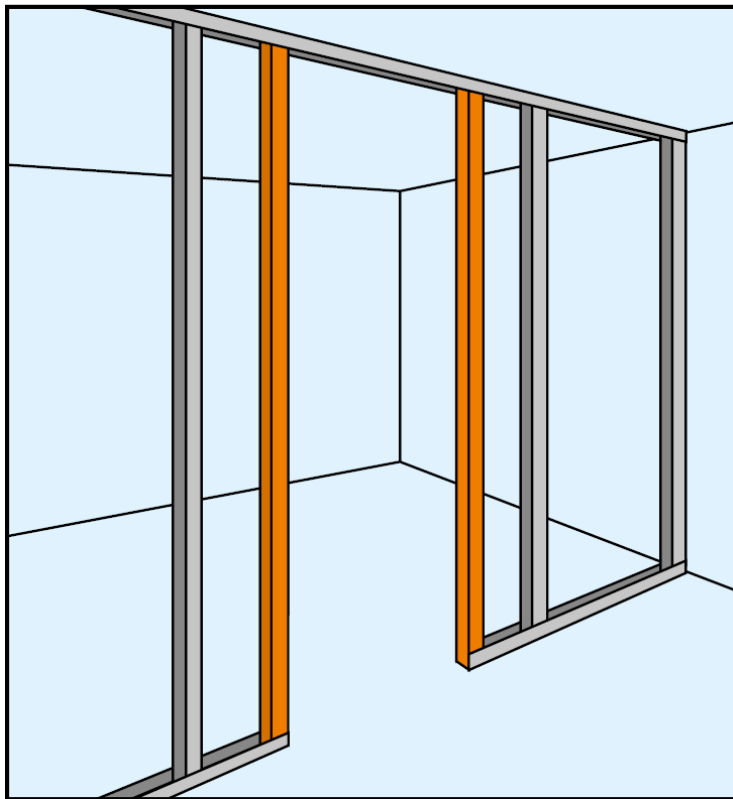
Breite: 50, 75, 100, 125 und 150
mm

Stärke: 0,6 mm



UA Profile

Unterkonstruktion für eine Wand erstellen



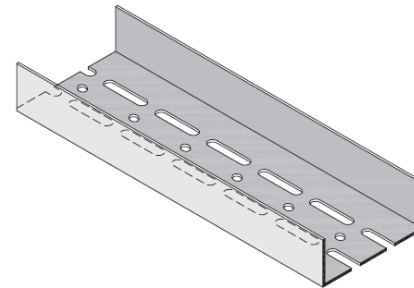
UA-Aussteifungsprofil

Als Türpfosten für stabile Türkonstruktionen und bei Vorwandinstallationen mit Sanitäreinbauteilen (WC und Bidet).

Länge: ab 2,60 m bis 6,0 m
+ Sonderlängen

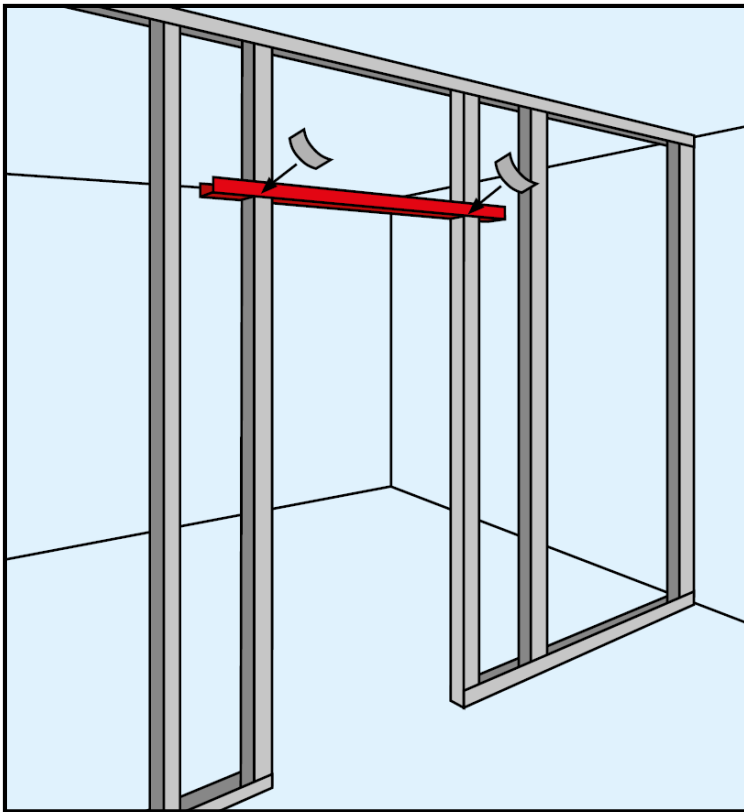
Breite: 50, 75, 100, 125 und 150 mm

Stärke: 2,0 mm



Türsturzprofil

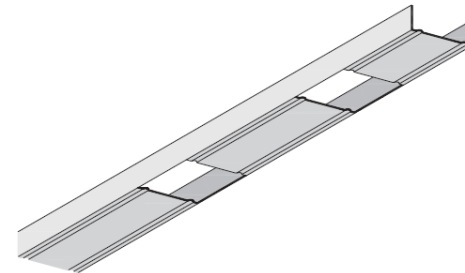
Unterkonstruktion für eine Wand erstellen



Türsturzprofil –vorgestanzt–
Zum einfachen Einbau von
Türöffnungen in Trennwände.

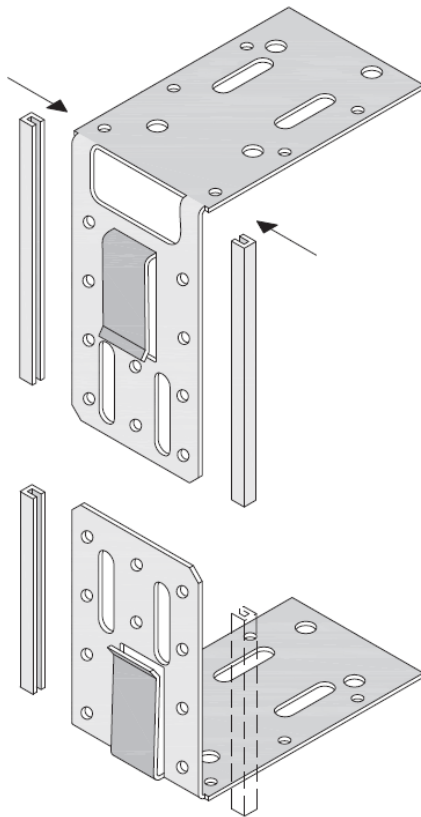
Vorgestanzt
für Bauöffnungsmaße
76, 88,5 und 101 cm.

Stärke: 0,6 mm



Türpfostensteckwinkel

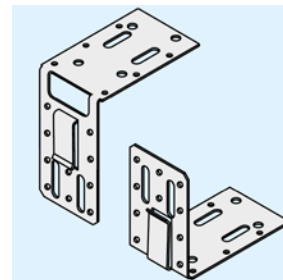
Türpfostensteckwinkel



Türpfosten-Steckwinkel

Für stabile Anschlüsse im Bereich Boden und Decke.

In den Breiten 50, 75 und 100 mm erhältlich. Ein Satz enthält 4 Steckwinkel und 10 Drehstiftdübel.



Anschlussdichtungen

Anschlussdichtungen



Trennwandkitt

für alle Anschlüsse mit
Schallschutzanforderungen



Dichtungsband

für alle Anschlüsse ohne
Schallschutzanforderungen

Profile für Anschluss an flankierende Bauteile rückseitig mit Trennwandkitt (2 Wülste) oder Dichtungsband versehen. Bei Schallschutzanforderungen sorgfältig mit Trennwandkitt gem. DIN 4109, Beibl.1, Abschn. 5.2 abdichten; poröse Dichtungsstreifen wie z.B. Dichtungsband sind in der Regel hierfür nicht geeignet.